



## Presseinformation

Nr. 078/2004

Kiel, Sonntag, 29. Februar 2004

Bürgerschaftswahl Hamburg

### Wolfgang Kubicki: Bitteres Ergebnis für die FDP in Hamburg

Zu den Hochrechnungen zur Hamburger Bürgerschaftswahl sagte der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Wolfgang Kubicki**:

„Das ist ein bitteres Ergebnis für unsere Hamburger Parteifreunde. Die Hypothek, die Senator Lange der FDP durch sein Agieren in der Bildungspolitik aufgeladen hat, konnte in den wenigen Monaten nach seinem Rücktritt bis zur heutigen Neuwahl durch die Partei nicht abgetragen werden.

Hinzu kommt, dass es im Wahlkampf in Hamburg an einem für die FDP zündenden Thema gefehlt hat. Angesichts eines Bürgermeisters Ole von Beust, der die Wahl zur Abstimmung über seine Person gemacht hat, war für die Liberalen nichts zu gewinnen.

Es wird für die FDP darauf ankommen, inhaltlich eigenständige Positionen zu beziehen und diese Position dann auch mit allem Nachdruck zu vertreten.“

**Wolfgang Kubicki**, *MdL*  
Vorsitzender

**Dr. Heiner Garg**, *MdL*  
Stellvertretender Vorsitzender

**Dr. Ekkehard Klug**, *MdL*  
Parlamentarischer Geschäftsführer

**Christel Aschmoneit-Lücke**, *MdL*

**Joachim Behm**, *MdL*

**Günther Hildebrand**, *MdL*

**Veronika Kolb**, *MdL*

www.fdp-sh.de